Lagebericht Geschäftsjahr 2025

Geschäftsverlauf, Lage des Unternehmens
PG Enterprise AG (folgend auch kurz nur PG) verfügt über eine Bewilligung zur Durchführung von Ausspielungen mit Glücksspielautomaten in Automatensalons in der Steiermark und hat in 2025 an 19 Standorten / Filialen insgesamt 337 Geldspielgeräte betrieben.

Die Gesellschaft konnte in 2025 im Vergleich zum Vorjahr die Umsätze nicht ganz halten und wurde Euro 8,20 Mio. umgesetzt (VJ Euro 8,28 Mio.). Trotz großer Anstrengungen ist es auch in 2025 nicht gelungen, ein operativ positives Ergebnis zu erzielen; das Betriebsergebnis verschlechterte sich auf Euro -2,122 Mio. (Euro -1,637 Mio., VJ).

Die allgemein hohen Gehaltsabschlüsse haben in PG die Personalkosten auf Euro 3,72 Mio. steigen lassen. Da das Geschäft betreuungsintensiv ist, können etwaige Einsparungen im Personalbereich nur bedingt realisiert werden.

Durch ein sehr starkes Finanzergebnis (maßgeblich resultierend aus der Dividende der Tochtergesellschaft AMATIC Entertainment AG) konnte ein Ergebnis (vor Steuern) iHv Euro 879 TSD (VJ Euro 3,06 Mio.) erzielt werden.

Die seit Jahren hohe Inflation veranlasste Viele, wesentlich vorsichtiger mit dem frei verfügbaren Geld umzugehen, was sich schlussendlich auf die Häufigkeit der Besuche der Gäste wie auch auf die Geschäftsentwicklung von PG ausgewirkt hat. Darüber hinaus gibt es ein sehr breites Angebot an Online-Glückspielen, welches überwiegend illegal ist (und daraus keine Abgaben in Österreich geleistet werden) und somit die lizensierten Marktteilnehmer (und Steuerzahler in Österreich) massiv unter Druck setzen.

PG hat sich in 2025 bemüht, die Restrukturierung weiter voranzutreiben, wobei einerseits die Ausbildung der Mitarbeiter und andererseits die Optimierung der Standorte als Schwerpunkt gesehen wurde / wird. In 2025 wurde beschlossen einen Standort zu schließen (der schlussendlich mit Ende März 2026 aufgegeben wurde).

Die Gesellschaft ist finanziell sehr gut positioniert und verfügt über Eigenmittel iHv Euro 5,46 Mio. (VJ Euro 7,59 Mio.), was einer Eigenkapitalquote im Ausmaß von 60,4% (VJ 57,7%) entspricht.

Die Tochtergesellschaft von PG, AMATIC Entertainment AG, verfügt über zwei Bewilligungen zur Durchführung von Ausspielungen mit Glücksspielautomaten in Automatensalons und betreibt in Kärnten und in Niederösterreich insgesamt 16 Standorte.

Für PG kann man folgende konsolidierte Kennzahlen (AE&PG) festhalten:

Umsatz:	Euro 24,9 Mio. (VJ Euro 25,49 Mio.)
Ergebnis (v.St.):	Euro 0,0 Mio. (VJ 1,4 Mio.)
Eigenkapital:	Euro 10,46 Mio. (VJ 13,45 Mio.)

Eigenkapitalquote: 57,0% (VJ 64,9%)

In Anbetracht der schwierigen Rahmenbedingungen stellen die Kennzahlen auch in 2025 vertretbare Werte dar und ist die Gruppe für die Zukunft gut gerüstet.

Ein wichtiges Augenmerk liegt auch weiterhin auf der Ausbildung der MitarbeiterInnen, um den gesetzlichen / behördlichen Vorgaben zu entsprechen – im Speziellen wird die Verantwortung in den Bereichen Spielerschutz und Geldwäsche sehr ernst genommen!

Im Berichtsjahr wurden vier Aufsichtsratssitzungen abgehalten. Der Vorstand steht in einem sehr regen und konstruktiven Informationsaustausch mit den Mitgliedern des Aufsichtsrates.

Risikoabsicherung
Es werden keine Geschäfte in Fremdwährung abgewickelt, sodass keine Absicherungsgeschäfte in Betracht zu ziehen sind. Ressourcen, die der Gesellschaft nachhaltig zur Verfügung stehen sollen, werden durch entsprechende Vereinbarungen mit den jeweiligen Dienstleistern / Lieferanten gesichert. Für die Gesellschaft bestehen keine besonderen Bezugsrisiken.

Forschung & Entwicklung
Es wird keine Forschung und Entwicklung im Unternehmen betrieben.

Ausblick
Die Gesellschaft versucht in 2026 wieder einen Schritt in der Restrukturierung voranzukommen und wird die Standortoptimierung weiterverfolgen (sowohl Schließung unrentabler Standorte wie auch Neueröffnung von Standorten). Aufgrund der allgemeinen wirtschaftlichen Lage, der Verunsicherung Vieler betreffend die Entwicklung von bestehenden Konflikten (iS Kriege in der Ukraine, im Iran, im Libanon) wie auch einem mannigfaltigen illegalen Online-Angebot an Glückspielen, ist die Hoffnung gedämpft, in 2026 einen großen Schritt zu erzielen. Das Management wie auch das gesamte Team von PG werden sein Bestes geben, um unter den gegebenen Rahmenbedingungen eine Verbesserung des Ergebnisses zu erreichen.

Regau, am 8. Mai 2026

PG Enterprise AG

Mag. Thomas Engstberger
Mitglied des Vorstandes

Ferdinand Robert Laimer
Mitglied des Vorstandes